
Für alle Frauen der HHU

Workshop „Frauen im Bild“

In unserem Workshop „Frauen im Bild“ gibt Ihnen die Düsseldorfer Portraitfotografin Susanne Kurz hilfreiche Tipps und Tricks, um Unsicherheiten vor und während eines wichtigen Fototermins, z. Bsp. anlässlich von Preis- und Urkundenverleihungen, Jubiläen, Vorträgen, Tagungen, Kongressen oder dem Arbeitsgruppenfoto auf der Institutshomepage, in den Griff zu bekommen.

Sie zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Persönlichkeit vor der Kamera wirkungsvoll zum Ausdruck bringen. Anhand von Beispielen und praktischen Übungen lernen Sie, wie Sie sich entspannter und vor allem selbstbewusster vor der Kamera präsentieren. Es stehen drei Termine zur Auswahl. Ein Fotoshooting findet vor Ort statt.

[Mehr](#)

Ein Online-Coaching für Wissenschaftler*innen mit Familienaufgaben

“Out of Balance” - Homeoffice meets Family

Liebe wissenschaftlich tätige Eltern,

Homeschooling, Kinderbetreuung und die Anforderungen, sich in den neuen Tätigkeits- und Teamarbeitsformen zurechtzufinden, sind eine große Herausforderung. Der Arbeits- und Familienalltag gerät heutzutage aus den gewohnten - häufig ohnehin schon belastenden - Bahnen.

Anbei unser spezielles digitales Coaching-Angebot für die wissenschaftlich tätigen Eltern. Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

“Out of Balance” - Homeoffice meets Family

SelmaMeyer NextGeneration und die Zentrale Gleichstellungsbeauftragte bieten Ihnen ein Online-Coaching an, das sich speziell an Mütter und Väter richtet, die im Bereich Forschung und Lehre tätig sind.

- Wie gehe ich um mit der Gleichzeitigkeit und Ungleichzeitigkeit von Kinderbetreuung und Homeoffice?
- Wie geht Selbstfürsorge? Was sind stärkende Rituale?

- Wie gut kann ich mit Konflikten umgehen? Was sind immer wiederkehrende Muster oder Lösungen?
- Wie entscheide ich über die Verteilung der knappen Ressource Zeit?
- Wie geht eine Familienkonferenz und wie kann es gelingen, Regeln und Verabredungen einzuhalten?
- Wie verhandle ich die Aufgabenerledigung im Team/mit der Führung?
- Geht die neue familiäre Arbeitsteilung (wieder...) zulasten der Mütter oder können neue Formen entwickelt werden?

Das **qualifizierte Tandem Dr. Iris Koall (Supervisorin, DGSv) und Dr. Michael Tunç (Familienberatung)** bieten Ihnen an:

- Ein Gruppen-Coaching für max. 12 Teilnehmende mit dem Video-Konferenz-Tool Zoom
- Zeitumfang: einmal wöchentlich 120 Minuten, vier Wochen lang abendliche Sitzung. Voraussichtlich von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr.
- Einführung in die Technik und den Ablauf der Coaching-Termine mit Zoom
- Verschiedene Methoden, mit denen Ihre Themen besprochen oder bearbeitet werden (kollegiale Fallberatung, Ressourcen-Analyse, Zeitplanung/-aushandlung usw.)

Teilnahmebedingungen:

Beschäftigung an der Hochschule: Sie arbeiten im akademischen Bereich und haben eine Familie mit einem Kind bzw. Kindern. Sie dürfen alleine oder mit Ihrem*Ihrer Familienpartner*in teilnehmen. Bei Fragen schreiben Sie uns an.

Zeitliche Verfügbarkeit: Sie und die Gruppe brauchen eine Kontinuität bzw. eine regelmäßige Teilnahme an allen Sitzungen. Bitte tragen Sie sich für diese Veranstaltung nur ein, wenn Sie wirklich an allen Terminen teilnehmen können.

Engagement/ Aktives Mitmachen: Sie sind bereit, sich vor jeder Sitzung zu überlegen, was Ihr potentiell Thema wäre.

Vertraulichkeit: Die besprochenen Inhalte sind absolut vertraulich zu behandeln. Die Sitzungen werden grundsätzlich nicht aufgezeichnet - weder von den Organisator*innen noch von den Teilnehmenden.

Respektvoller Umgang: Sie sind bereit, unterschiedliche Positionen und Haltungen von anderen Teilnehmenden zu respektieren und tragen zu einem offenen, wertschätzenden Gesprächsklima bei.

Technische Ausrüstung: pro Teilnehmer*in ein Notebook mit Internet-Anschluss, Mikro, wünschenswert Kopfhörer-Set und Kamera.

Termine:

1. Woche: Freitag, 14.08.2020 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
2. Woche: Dienstag, 18.08.2020 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
3. Woche: Dienstag, 25.08.2020 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
4. Woche: Freitag, 28.08.2020 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

[Bei Interesse melden Sie sich bitte hier bis zum 10. August an mentoring@hhu.de](#) oder schreiben Sie uns an mentoring@hhu.de

Anbei finden Sie unseren Flyer im PDF-Format.

Fortbildungsangebot der Zentralen Gleichstellungsbeauftragten

Kurzworkshop: „Mikropolitik und Kommunikation in der Gremienarbeit“

Zielgruppe: Frauen, die sich auf eine Gremientätigkeit an der HHU vorbereiten wollen.

Der Workshop „Mikropolitik und Kommunikation in der Gremienarbeit“ startet mit einer Einführung in mikropolitische und kommunikative Prozesse der Gremienarbeit an der Universität. Die theoretische Konstruktion von Geschlecht wird vorgestellt und die eigenen stereotypen Frauen- und Männerbilder werden reflektiert. Beleuchtet wird auch die empirische Seite der Gremienbeteiligung von Frauen an Universitäten in NRW.

Die Teilnehmenden lernen die Kategorie „Geschlecht“ im professionellen Kontext nach universitären und gesetzlichen Anforderungen zur Gleichstellung von Frauen und Männern anzuwenden. Sie erlangen eine Gremienkompetenz, die ihnen die Vorbereitung konkreter Strategien im Umgang mit impliziten Erwartungen an Geschlechterrollen ermöglicht.

Im Workshop werden empirische Erkenntnisse vorgestellt, Übungen zur Selbstreflexion durchgeführt, Best- und Worst-Case-Beispiele thematisiert sowie alle Anregungen der Teilnehmenden zum Thema diskutiert.

Datum: 4. September 2020

Zeit: 09:30 - 13:30 Uhr

Ort: Geb. 16.11., Sitzungssaal 1

Trainerin: Dr. Iris Koall

Hier geht es zur [Online-Anmeldung](#)

Finanzierungshilfe des Studierendenwerks

Corona-Pandemie: Überbrückungshilfe für Studierende in Notlage

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hilft Studierenden, die wegen der Corona-Pandemie nachweislich in akuter Notlage sind, mit insgesamt 100 Millionen Euro Zuschüssen. Sie werden über die Studenten- und Studierendenwerke vergeben.

Wer bereits ein Darlehen, Stipendium oder Ähnliches im Bezugsmonat bezieht, kann trotzdem Überbrückungshilfe erhalten. Je nach nachgewiesener Bedürftigkeit können zwischen 100 Euro und 500 Euro als nicht rückzahlbarer Zuschuss gezahlt werden.

Der Antrag kann nur jeweils einzeln für die Monate Juni, Juli und August 2020 gestellt werden.

Online-Beantragung hier: www.ueberbrueckungshilfe-studierende.de

Die Überbrückungshilfe konnte bereits ab dem 16. Juni 2020 online beantragt werden.

FAQs zur Überbrückungshilfe sowie die BMBF-Hotline zum Angebot finden Sie [hier](#) auf den Seiten des Studierendenwerks Düsseldorf.

Technische Hinweise zur Online-Antragsstellung der Überbrückungshilfe finden Sie [hier](#).

Die AGG-Beschwerdestelle und die Zentrale Gleichstellungsbeauftragte

Richtlinie der Heinrich-Heine-Universität zum Umgang mit sexualisierter Diskriminierung und Gewalt

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf versteht sich als Ort, an dem alle einen respektvollen Umgang miteinander pflegen. Sie macht es sich zur Aufgabe, Fällen von sexualisierter Diskriminierung, Belästigung und Gewalt vorzubeugen sowie wirkungsvolle Verfahrenswege zur Intervention vorzugeben. Zum Schutz aller Beschäftigten und Studierenden, die von sexualisierten Handlungen betroffen waren oder sind, hat die HHU nicht nur Richtlinien zum Umgang mit sexualisierter Diskriminierung und Gewalt veröffentlicht, sondern stellt auch verschiedene Anlaufstellen für Beschwerden und Beratungen zur Verfügung.

Die Richtlinie sowie Ansprechpersonen finden Sie [hier](#).

Bitte leiten Sie den Link zum Abonnement des Newsletters auch gerne an interessierte Kolleg*innen weiter: [Link zur Anmeldung](#)

Wichtig: Bitte benutzen Sie ausschließlich eine E-Mail-Adresse mit HHU-Domain (Bsp.: @hhu.de, @uni-duesseldorf.de etc.). Andere E-Mail-Adressen können leider nicht berücksichtigt werden.

Aktuelle Nachrichten zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Studium erhalten Sie über den Newsletter des FamilienBeratungsBüros der HHU: [Link zur Anmeldung](#)

Impressum:

Herausgeberin/V. i. S. d. P.:

Dr. Anja Vervoorts,
Zentrale Gleichstellungsbeauftragte

Zentrale Gleichstellungsbeauftragte
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Dr. Anja Vervoorts
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel.: +49 211 81-13886
E-Mail: GSB@hhu.de

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, melden Sie sich bitte auf der folgenden Homepage ab: [Abmeldung](#)

If you no longer wish to receive this newsletter, you can cancel your subscription on the following homepage: [Unsubscribe](#)
